

SCHULE BEGINNT WIEDER!:



Schulanfang!

Achtung Kinder!

Am 14.09.2020 beginnt das neue Schuljahr in Baden-Württemberg und in dieser Woche werden auch die Erstklässler eingeschult.

Damit beginnt auch für die Durmersheimer ABC-Schützen ein neuer, spannender Lebensabschnitt - die Schulzeit.

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass nicht nur Eltern, die zu Fuß mit dem Kind zur Schule laufen einiges zu beachten haben, sondern auch Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen wollen oder müssen. Leider ist der sicherste Schulweg nicht immer im Fahrzeug der Eltern.

Verkehrsexperten meinen, dass Kinder lernen müssen, sich selbst im Verkehr zurechtzufinden. Das häufig praktizierte und sicherlich auch bequeme Elterntaxi kann die Entwicklung der Selbstständigkeit und der Verkehrskompetenz der Schulanfänger verhindern.

Bitte beachten Sie: Gerade die jüngeren bzw. kleineren Kinder müssen in den sogenannten Elterntaxis auf Sitzerhöhungen sitzen und ordnungsgemäß angeschnallt sein. Auch ist es wichtig, dass gerade im Bereich der Schulen langsam genug gefahren wird und man an Bushaltestellen und Fußgängerüberwegen erhöhte Vorsicht walten lässt.

Die Elterntaxis sorgen darüber hinaus auch für unübersichtliche Verkehrssituationen vor den Schulen. Die parkenden Autos unmittelbar vor den Schulen am Fahrbahnrand oder auf den Gehwegen, versperren gerade den "Kleinsten" die Sicht. Oft wird ein Kind, das zwischen zwei Fahrzeugen versucht über die Straße zu kommen, nicht oder nicht rechtzeitig von anderen Verkehrsteilnehmern erkannt.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die speziellen Verkehrssituationen vor den einzelnen Durmersheimer Grundschulen.

Gerade zu Unterrichtsbeginn bzw. -ende kommt es aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens immer wieder zu Beinahe-Unfällen. Nehmen Sie sich mal bewusst Zeit und schauen sich die Straßenverhältnisse, die vorhandenen Verkehrszeichen und das Verkehrsaufkommen vor der Schule Ihrer Kinder an.

Besonders eindringlich möchten wir Sie auf den Bereich vor der Hardt- bzw. Realschule in der Schulstraße hinweisen. Es handelt sich dort um einen verkehrsberuhigten Bereich, also um eine Straße, die innerhalb geschlossener Ortschaften zur Verkehrsberuhigung eines abgegrenzten Bereiches dient. Dieser Bereich ist jeweils durch nachfolgendes Beginn- und Endezeichen ausgewiesen.



Die blauen Tafeln, beinhalten fünf wichtige Regeln, die von den Verkehrsteilnehmern und Verkehrsteilnehmerinnen beachtet werden müssen:

- Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall erlaubt.
- Der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit einhalten.
- Die Fahrzeugführer dürfen Fußgänger weder gefährden noch behindern; wenn nötig, müssen sie warten.
- Die Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht unnötig behindern.
- Das Parken ist außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen unzulässig, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen, zum Be- oder Entladen.

Wir möchten allerdings betonen, dass es in dem genannten Bereich keine gekennzeichneten Parkflächen gibt.

Bitte halten Sie sich deshalb daran und parken Sie dort nicht - auch nicht "nur kurz". Die anderen Kinder werden es Ihnen danken.

Auch der ADAC weist darauf hin, dass die Schulanfänger erst lernen müssen, sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten. Kinder benötigen bis zu dreimal mehr Zeit als Erwachsene, um auf gefährliche Situationen im Straßenverkehr zu reagieren. Das Hör- und Sehvermögen der Kinder sei noch eingeschränkt und die Orientierung falle schwer.

Wir fordern deshalb alle Verkehrsteilnehmer zur Rücksichtnahme gegenüber Schülerinnen und Schülern auf und wünschen allen Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr.